



6. Dezember 2023

Postulat

der FDP-Fraktion

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie Dienstleistungen, die das private Gewerbe erbringen kann, auch dort bezogen werden (statt dass die Stadt das Gewerbe konkurrenziert).

Begründung:

Die Stadt Zürich erbringt viele Dienstleistungen in Eigenregie. Dies ist nachteilig für das Gewerbe und teuer für die Stadt Zürich. Einerseits konkurrenziert die Stadt Zürich auf dem Arbeitsmarkt um dieselben Fachkräfte, andererseits ist die Stadt Zürich weniger schlank aufgestellt wie die meisten Gewerbebetriebe.

Das lokale Gewerbe erbringt Dienstleistungen effizienter, in guter Qualität und dank schlanker Strukturen auch günstiger wie die Stadt Zürich in Eigenregie. Die Stärkung des Gewerbes erhöht das Steuersubstrat, erhöht die Arbeitsplatzsicherheit und stoppt die unfaire Konkurrenz durch städtische Eigenleistungen.

Im Budget sind beispielsweise Beträge für Malerdienstleistungen, der Pflege von Pflanzen oder der Kontrolle von Aufzugsanlage vorgesehen. Diese können alle problemlos vom Gewerbe erbracht werden und das besser, günstiger und schneller.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit der Weisung 2023/430 (Budget 2024).

Mr. Schmid